



FC-Wacker-Echo



Kreisklasse Bamberg 1

A-Klasse Bamberg 1

Saison 2024/25

Heft 6

KREISKLASSE BAMBERG 1

Sonntag, 22. September 2024

Gastverein:

SpVgg Lauter



A-KLASSE BAMBERG 3:

FC Wacker Bamberg II – SV Pettstadt II

SIMMA HART. SIMMA WACKER!

Heute spielen:

Kreisklasse 1

Samstag, 21. September 2024

16.00 Uhr:

VfL Mürsbach – FC Oberhaid II

FC Baunach – TSV Staffelbach (17 Uhr)

Sonntag, 22. September 2024

15.00 Uhr:

FC Wacker Bbg. – SpVgg Lauter

RSC Oberhaid – SV Dörfleins II

SG Reckend./Gerach – SV Hallstadt

SpVgg Trunstadt – FC Bischberg

FSV Unterleiterbach – Rentweins./Frickend.

Spielfrei: SV Zapfendorf

Nächster Spieltag

Kreisklasse 1

Samstag, 28. September 2024

SV Zapfendorf – VfL Mürsbach (15 Uhr)

Sonntag, 29. September 2024

SV Dörfleins II – SV Hallstadt (13 Uhr)

14.00 Uhr:

FC Oberhaid II – FSV Unterleiterbach

15.00 Uhr:

Rentweinsd./Frickendorf – FC Wacker Bbg.

SpVgg Lauter – FC Baunach

TSV Staffelbach – SpVgg Trunstadt

FC Bischberg – SG Reckendorf/Gerach

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag, 22. September 2024

12.45 Uhr

FC Wacker II – SV Pettstadt II

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag, 29. September 2024

16.00 Uhr:

ETSV Bamberg – FC Wacker Bbg. II

Spiele des FC Wacker Bamberg – Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2024/2025

So., 21. 7.	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid	1:1 ↔
Do., 25. 7.		FC Wacker Bamberg	spielfrei	
So., 28. 7.	15.00	FC Wacker Bamberg	– VfL Mürsbach	2:1 ⚡
Sa., 3. 8.	16.00	FSV Unterleiterbach	– FC Wacker Bamberg	0:2 ⚡
So., 11. 8.	14.00	SV Dörfleins II	– FC Wacker Bamberg	1:3 ⚡
Do., 15. 8.	18.30	FC Wacker Bamberg	– FC Baunach	2:2 ↔
So., 18. 8.	15.00	SpVgg Trunstadt	– FC Wacker Bamberg	4:2
Sa., 24. 8.	14.00	FC Wacker Bamberg	– SG Reckendorf/Gerach	0:2
So., 1. 9.	15.00	SV Hallstadt	– FC Wacker Bamberg	2:2 ↔
So., 8. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– FC Bischberg	6:2 ⚡
So., 15. 9.	15.00	TSV Viktoria Staffelbach	– FC Wacker Bamberg	2:1
So., 22. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Lauter	
So., 29. 9.	15.00	SG Rentweinsd./Frickend.	– FC Wacker Bamberg	
So., 6. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– FC Oberhaid II	
So., 13. 10.	16.00	SV Zapfendorf	– FC Wacker Bamberg	

Rückrunde:

So., 20. 10.	15.00	RSC Oberhaid	– FC Wacker Bamberg	
So., 27. 10.		FC Wacker Bamberg	spielfrei	
So., 3. 11.	14.00	VfL Mürsbach	– FC Wacker Bamberg	
Sa., 9. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– FSV Unterleiterbach	
Sa., 16. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– SV Dörfleins II	
So., 16. 3. 25	14.00	FC Baunach	– FC Wacker Bamberg	
So., 23. 3.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Trunstadt	
So., 30. 3.	15.00	SG Reckendorf/Gerach	– FC Wacker Bamberg	
So., 6. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Hallstadt	
So., 13. 4.	15.00	FC Bischberg	– FC Wacker Bamberg	
Sa., 19. 4.	16.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Vikt. Staffelbach	
So., 27. 4.	15.00	SpVgg Lauter	– FC Wacker Bamberg	
So., 4. 5.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SG Rentweinsd./Frickend.	
Fr., 9. 5.	18.30	FC Oberhaid II	– FC Wacker Bamberg	
Sa., 17. 5.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SV Zapfendorf	

Zum heutigen Spiel:

FC Wacker Bamberg – SpVgg Lauter

Zum heutigen Kreisklasse-Spiel der Saison 2024/25 begrüßen wir die SpVg Lauter mit ihrem Anhang und den Schiedsrichter recht herzlich. Die SpVgg Lauter steht entgegen der letzten Saison stark verbessert noch ohne Niederlage bei 2 Unentschieden auf dem Spitzenplatz der Kreisklasse 3 und hat auch die meisten Tore geschossen. In dieser Form gehören sie zu den Top-Favoriten auf die Meisterschaft und wollen dies sicher auch heute gegen den FC Wacker beweisen.

Der FC Wacker hat beim 6:2-Sieg gegen Bischberg sein angekratztes Torverhältnis wieder aufgemöbelt und bei der Niederlage in Staffelbach wieder einfach versäumt die nötigen Tore zum Erfolg zu schießen. Gegen Lauter war schon immer ein umkämpftes Match geboten, das auch heute hoffentlich die Zuschauer in Atem hält. Um Punkte zu erringen darf sich der Wacker keine Fehler erlauben und muss konzentriert und einsatzkräftig bis zum Ende dagegenhalten. Vor allem bei sich ergebenden Chancen muss effektiv zu Werke gegangen werden. Wir erwarten ein gutes und sehr spannendes Match.

Die **Zweite Wacker-Mannschaft** von Trainer Frank Walter hat im Spiel gegen Gunzendorf II den frühzeitigen Rückstand erst kurz vor der Pause ausgleichen können, dann aber mit dem Hattrick von Roland Tornau und 3 weiteren Treffern einen hohen 7:1-Sieg sich erspielt. In Altendorf/Sassanfahrt wollte es trotz der Führung nicht spielerisch laufen und erst der an Töwe verursachte Elfmeter brachte am Ende durch Roland Tornau noch den mehr als glücklichen Ausgleich.

Heute empfängt das Balu-Team den **SV Pettstadt II**, die mit 9 Punkten im Mittelfeld stehen. Hier ist mannschaftlich geschlossener Einsatz gefragt um im Kampf um die Punkte zu bestehen. Dazu viel Erfolg.

	Kreisklasse 1 – 2024/25	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	SpVgg Lauter	8	23:5	20	6	2	0
2.	SG Reckendorf/Gerach	8	21:6	18	6	1	1
3.	SV Hallstadt	8	25:12	18	5	3	0
4.	SpVgg Trunstadt	8	26:10	17	5	2	1
5.	FC Baunach	7	15:9	14	4	2	1
6.	FC Bischberg	8	23:18	14	4	2	2
7.	FC Wacker Bamberg	8	14:13	12	3	3	2
8.	VfL Mürsbach	9	13:18	9	2	3	4
9.	FSV Unterleiterbach	8	14:19	8	2	2	4
10.	SG Rentweinsdorf/Frickendorf	9	15:26	8	2	2	5
11.	FC Oberhaid II	9	17:31	8	2	2	5
12.	SV Dörfleins II	8	12:13	7	1	4	3
13.	TSV Vikt. Staffelbach	8	7:17	6	1	3	4
14.	RSC Oberhaid	9	12:22	5	1	2	6
15.	SV Zapfendorf	9	12:30	4	1	1	7

FC Wacker Bamberg – FC Bischberg 6:2 (3:1)

Gegen den um 2 Punkte besser vor dem FC Wacker stehenden FC Bischberg erspielte sich der Gastgeber einen furiosen Start. Mit dem bravourösen Pass von Marco Rießland zu Gregor Hetzel, der ballgeschickt nach vorne durchstieß und sofort zur Wackerführung ins Tor traf (2. Min., 1:0). Einsatzstark, schnell und ball-sicher erkämpfte sich Fatih Yildirim den Ball und spielte den nächsten Angriff in die Schnittstelle zu Gregor Hetzel, der sich wieder gekonnt nach vorne durchsetzte und sofort den zweiten Treffer markierte (4. Min., 2:0). Wachgerüttelt hielt nun Bischberg dagegen und erhielt einen Freistoß (6.), mit dem Ankenbrand Wacker-torhüter Bastian Kleis testete, der aber sicher den Schuss meisterte. Mit sehens-wertem Zusammenspiel von Max Böhm mit Khalid Belmouden überflügelte Wacker die Bischberger Abwehrreihe und den abschließenden Böhm-Pass zu Hetzel schoss dieser direkt mit seinem Hattrick-Tor in die Maschen (14. Min., 3:0). Die jetzt sicherer eingestellten Gäste, die vermehrt auf Fehler für Konterspiele lauerte waren durch eine Kopfballverlängerung nahe am Anschlusstreffer (17.), doch Schlussmann Kleis ließ sich nicht überwinden. Das jetzt durch mehr Zweikampfdu-elle offenere Spiel hätte durch den ballgeschickten Lauf von Khalid Belmouden mit der Flanke auf Hetzel den nächsten Treffer bedeuten können, doch dessen Kopf-ball (35.) flog über das Tor. Verstärkte Zweikämpfe führten zu einem Freistoß für die Gäste, den Ankenbrand gezielt in den Strafraum schoss und Schroedel mit dem Kopf ins Tor zu lenken verstand (42. Min., 3:1). Bischberg hätte noch unmit-telbar vor der Pause gegen die schon abgeschalteten Hausherren den Abstand verkürzen können, doch mit einer großartigen Rettungsaktion verhinderte dies Tor-hüter Sebastian Kleis. Die zweite Hälfte begann mit einem Dauerplay der Mirco-Blum-Schützlinge, die mit dem 4. Schussversuch trotzdem das Tor verfehlten. Dies schaffte auch kurz danach der völlig spielerisch aufgedrehte Khalid Belmouden nicht, dessen Abschlussversuch Gästekeeper Haupt in Blitzreaktion abwehren konnte (47.) ebenso wie die gute Möglichkeit von Marco Rießland (59.). Nur regel-widrig war der sich in den Strafraum durchgeschlängelte Belmouden zu bremsen, was mit einem Elfmeter geahndet wurde. Den verwandelte sicher der vom Mittel-feld antreibende Marco Rießland zum 4:1 (61. Min.) und stellte wieder den 3-Tore-Abstand her. Scheinbar geknickt nützte dies die Heimmannschaft und lief dann groß auf. Schon zwei Minuten später setzte sich wieder Khalid Belmouden nach vorne durch, legte zu Max Böhm auf, der erfolgreich abschloss (63. Min., 5:1). Übermütig die Abwehr vernachlässigend konnte sich der Bischberger Haeder nach vorne durchsetzen und Hirschmann anspielen, der mit dem 5:2 (66. Min.) noch für spannende Schlussminuten hätte sorgen konnte und die Bischberger zum Angriff trieb. Doch jetzt war die Wackerabwehr um Rafael Muck und Finn Haferkamp mit Yildirim und dem hinten und vorn überrennenden Timo Renk sicher auf dem Pos-ten und ließ keine Gefahr mehr aufkommen. Das Spiel in sichere Schlussphase brachte dann mit einer schnellen Reaktion Belmouden, der den Ball abfing, nach vorn durchstürmte, Abwehr und Torwart umspielte und zum 6:2 den Ball ins Netz schob (80. Min.). Aufgrund der schnellen 3:0-Führung immer ein sicher geführtes Spiel mit einem absolut verdienten Sieg, auch wenn die Gegenversuche mit ihren Zweikampfeinsatzne nicht ungefährlich waren und das Spiel mit Spannung beleb-ten.

Es spielten: Sebastian Kleis, Finn Haferkamp, Khalid Belmouden, Rafael Muck, Fatih Yildirim, Kilian Stapf, Maximilian Seger, Marco Rießland, Max Böhm, Gregor Hetzel, Timo Renk – Andreas Rödel, Aydin Özilban, Tizian Hetterich, Roland Tornau, Paul Arvid Klose, Christoph Tippelt, Pascal Fritsch

TSV Viktoria Staffelbach – FC Wacker Bamberg 2:1 (0:1)

Beim vermeintlich leichten Gegner aus dem Abstiegsbereich zeigte schon ein Warnschuss von Fuchs (5. Min.), den Wackertorhüter Bastian Kleis sicher abfang, dass sie um eine bessere Position kämpfen wollen. Gleich darauf ging Wacker in die Offensive und Khalid Belmouden legte für Maximilian Seger vor; am Staffelbacher Torwart Hauptmann war aber Ende. Wacker stürmte erwartungsgemäß weiter und eine Ballstafette vom schnellen Timo Renk mit Fatih und Belmouden verpuffte über dem Tor. Auch der von Sebastian Dengler abgefangene Ball war erfolgversprechend, flog aber auf den heimischen Keeper. Mit dem Freistoß vom schusskräftigen Finn Haferkamp, der unhaltbar im Netz krachte (23. Min., 0:1), sollte der erfolgreiche Lauf in Gang kommen. Unverständlich schlichen sich immer mehr Fehler auf Wackerseite ein, von denen die auf Konter lauenden Staffelbacher lebten. Daran änderte auch der von Dengler zu Gregor Hetzel gespielte Ball nichts, da sichtlich heute der Kick zum Tor fehlte und knapp über die Latte geschossen wurde. Im Lauf des Spiels schlich sich immer mehr Unsicherheit ins Wackerspiel ein, mit der vorn immer verzettelter agiert wurde und nach hinten fast zum Gegenort eingeladen wurde. Dies wäre kurz nach Wiederanpfiff auch fast bestraft worden, der Heimstürmer zielte aber über das Wackertor. Die Versuche des spritzigen und nicht zu bremsenden Belmouden hätten aber locker zur Führungserhöhung gereicht, jedoch konnte erst zur Ecke abgelenkt werden (51.) und dann konnte sich Wacker trotz zweimaligen zwingenden Versuchs nicht gegen die Abwehr durchsetzen (53). Dafür kam mit dem Gegenstoß bei Gästeballverlust der schnelle TSV-Stürmer Beierlieb an den Ball und ließ zielstrebig Keeper Kleis beim 1:1-Ausgleich (54.) keine Chance. Statt sich miteinander aufzuraffen, machte sich mehr Unsicherheit bei den Gästen breit, was die Heimelf einlud und immer öfter zu Möglichkeiten brachte (57.). Nur die schnelle Reaktion von Finn Haferkamp verhinderte mit dem Wegschlagen von der Linie das gegnerische Führungstor (58.). Den trotzigen Wackerversuchen von Hetzel und Tizian Hetterich knapp über das Gehäuse fehlte heute auch das Glück beim Freistoß von Haferkamp (73.), der an der Latte scheiterte. Fast im Gegenzug konnte Schels die aufgerückte Abwehr zu locker überspielen und mit dem Staffelbacher Führungstor abschließen (75. Min., 2:1). In den Schlussbemühungen um den Ausgleich hatte Haferkamp wieder Pech, dass Torhüter Hauptmann mit den Fingerspitzen den Ball um das Tor lenken konnte und bis zum Schlusspfiff die Angriffe und Konter der Gastgeber gefährlicher waren als die ungenauen Wackerangriffe, die das Spiel in ein schlechtes Licht für die Gäste rückte und auch wegen dem Fehlen einiger Stammakteure nicht zu einem zielstrebigem Mannschaftsspiel mit einer erwarteten Niederlage führte.

Es spielten: Sebastian Kleis, Finn Haferkamp, Rafael Muck, Fatih Yildirim, Christoph Tippelt, Sebastian Dengler, Khalid Belmouden, Maximilian Seger, Gregor Hetzel, Max Böhm, Timo Renk – Kilian Stapf, Tizian Hetterich, Pascal Fritsch, Mirco Blum

Finn Haferkamp beim Freistoßort



FC Wacker Bbg. II – FSG/DJK Gunzendorf II 7:1 (1:1)

Gegen den Tabellenletzten gab es für Wacker II schnell einen Dämpfer, denn nach einem Einwurf, der ungestört nach vorn gespielt wurde und zum Querpass führte, konnte schon nach 4 Minuten Roppelt für den Wacker-Rückstand sorgen (4. Min., 0:1). Davon ließ sich aber die Wackerreserve nicht schocken und nahm immer mehr das Spiel in die eigenen Hände. Sie erarbeiteten sich mit spielerischem Lauf- fußball auch stets Chancen, die aber nicht zählbar umgesetzt wurden. So konnte der auffällig und ballsicher führende Daniel Töwe seinen Torjäger Roland Tornau in Szene setzen (8. Min.), in der nächsten Minute wurde das Zusammenspiel von Töwe mit Stefan Kühl zu hoch abgeschlossen und die Ecke vom routiniert führenden Aydin Özilban zur Ecke abgewehrt (13.). Da den Gunzendorfer Spielern viel Platz im Mittelfeld gewährt wurde, war der Spielaufbau der Balu-Truppe unnötig behindert. Gefährlich waren jedoch die Standardsituationen, wie der nächste Eckball von Özilban (22.), der zum Nachschuss durch Lars Hoffmann führte, aber Gunzendorfs Torhüter Fladerer zur Ecke abzuwehren verstand. Die vereinzelt Vorstöße der Gäste hätten auch in der 35. Min. durchaus den Führungsausbau bedeuten können. Der direkte Gegenzug von Aydin Özilban scheiterte auch hier an Gästetorhüter Fladerer. Ein hervorragender Sprint von Lars Hoffmann, der zu einem Eckball führte, zielte David Schwab zum gut stehenden Daniel Töwe, der mit dem Kopf zum lang ersehnten und überfälligen Ausgleich ins Tor traf (37. Min., 1:1) und damit noch vor der Pause das Spiel mitentscheidend in die erfolgreiche Bahn lenken konnte. Noch hielt die Gegenwehr der Gunzendorfer stand, doch ein Pass von David Schwab zu Roland Tornau, der gekonnt sich vorarbeitete und die Abwehr überspielte, brachte in der 57. Minute die 2:1-Führung für die Hausherren. Dem folgte mit dem nächsten Angriff durch den sicher und schnell spielenden Stefan Kühl ein Foul im Gunzendorfer Strafraum, den fälligen Elfmeter verwandelte Roland Tornau als Schütze sicher zum 3:1 (58. Min.). Jetzt war Wacker kaum mehr zu bremsen und mit dem Anspiel zu Tornau zog dieser in den Strafraum und wurde ebenfalls von den Beinen geholt. Den legte sich der Gefoulte selbst zurecht und schoss treffsicher zum 4:1 (52. Min.) ein, wodurch er mit dem dritten Treffer hintereinander in einer Halbzeit einen lupenreinen Hattrick erzielen konnte. Der eingewechselte Neuzugang David Stössel flankte nach guter Vorarbeit zu Ben Loges, der sofort zum 5:1 (74. Min.) einschoss. In dem jetzt gelaufenen Spiel kam es in der 80. Min. zu mehreren Torversuchen, die dann Martin Loy letztendlich im Nachschuss zum 6:1 vollendete. In der letzten Spielminute konnten die Gunzendorfer den neuen Wackerspieler Stössel, der tormöglich in den Strafraum eingedrungen ist, nur regelwidrig am Erfolg hindern. Der Gefoulte durfte selbst den Strafstoß schießen und verwandelte diesen zum abschließenden verdienten und hohen 7:1 (90. Min.).

Es spielten: Steffen Haase, Felix Degenhart, Felix Müller, Martin Loy, Stefan Kühl, Lars Hoffmann, Aydin Özilban, Daniel Töwe, Jörg Rührer, Roland Tornau, David Schwab – David Stössel, Benjamin Loges, Robin Tornau, Sergio Isele, Erik Kunze

Torschützen FC Wacker Bamberg II A-Klasse 3 – 2024/25 Tore 36:39)

Roland Tornau	12
Aydin Özilban	3
Daniel Töwe	3
Stefan Breuer	2
Ben Loges	2
Martin Loy	2
Hando Sadiki	2
Felix Degenhart	1
Lars Hoffmann	1
Stefan Kühl	1
Martin Loy	1
Felix Müller	1
Martin Schuster	1
David Schwab	1
David Stössel	1
Simon Zwosta	1
Eigentor des Gegners	1

SG Altendorf/Sassanfahrt II – FC Wacker Bamberg II 2:2 (2:1)

Desaströse Leistung!

Zum „6-Punkte-Spiel“ ging es am vergangenen Sonntag nach Altendorf zum KK-Absteiger Nummer 3, in der für den Wacker neuen und unbekanntes AK 3! Die SG Altendorf/Sassanfahrt und Wacker trennten lediglich drei Punkte und ein Tabellenplatz vor diesem Spieltag voneinander. Wer also dieses Spiel für sich entscheiden würde, der hätte sich wohl in der Spitzengruppe dieser Saison festgesetzt und die minimale Chance um Platz 2 am Leben erhalten! In einer guten Trainingswoche erarbeitete sich die Wacker-Reserve das nötige Selbstvertrauen, dachte zumindest der Trainer. Doch wie so oft war nach dem Anpfiff alles trainierte wie weggeblasen. Vom Gegner lösen? – Nie trainiert! Vielmehr wurde erst gestartet nachdem die Situation schon vom Gegner beherrscht wurde. Pässe in die Schnittstellen, die seit nunmehr drei Jahren trainiert, erklärt und gefordert werden ... Fehlanzeige! Stattdessen erneut hohe, weite, unkontrollierte Bälle Richtung gegnerisches Tor bzw eher Richtung der beiden Linienrichter! Dazu eine Spielgeschwindigkeit die jede Altherren-Mannschaft getopt hätte! Und eine Fehlpassquote, die die Ransat1-Datenbank gesprengt hätte. In einem schlechten A-Klassenspiel ging Wacker dennoch durch Ben Loges in der 15. Minute in Führung! Der SG-Goalgetter Niepel konnte jedoch in der 30. und 37. Minute mit seinem Doppelschlag das Spiel zu Gunsten der Heimelf schnell drehen. Beide Fehler der Abwehrspieler nutzte er eiskalt aus, was aber auch keine Kunst war nach dem „Nimm ihn du, ich hab ihn sicher“ der Wackerer-Abwehrreihe! Ein verschossener Elfmeter von Zwosta war dazwischen noch das i-Tüpfelchen bei dieser desaströsen Leistung der Gäste.

Nach der Halbzeit ging es mit Not gegen Elend weiter und die Zuschauer konnten sich einzig über das tolle Wetter, Steaks und Kaltgetränke freuen! Geschenkt bekam der Wacker kurz vor Spielende dann noch den Punkt vom Punkt! Nachdem Töwe im 16er geschickt einfädelt, blieb dem Schiedsrichter Henning Stolz nur der Pfiff für den Strafstoß. Diesen verwandelte Roland Tornau. In den 5 Minuten Nachspielzeit hatte dann der Heimakteur Niepel seinen dritten Treffer auf dem Fuß, aber vergab diese 1000prozentige Chance kläglich! So blieb es beim glücklichen Remis für die Gäste und zumindest die Wacker-Reserve freut sich auf eine tolle Woche mit viel Leichtathletik!!! In der Tabelle hat sich für beide Mannschaften nichts geändert, außer dass man nun SICHER mit den Mannschaften von Platz 5 bis Platz 15 halt a bisserla Fußball am Wochenende spielt ... *Frank Walter*

Es spielten: Steffen Haase, Martin Loy, Felix Müller, Felix Degenhart, Daniel Töwe, Benjamin Loges, Simon Zwosta, Jörg Rührer, Roland Tornau, David Schwab, Lars Hoffmann – Armin Sabzghabasoufiany, Martin Schuster, Robin Tornau, Felix Schlegel, Florian Schutty, Pablo Barrionuevo, Isele Sergio, David Stössel

Sowohl gegen Gunzendorf II als auch in Altendorf/Sassanfahrt II vollstreckte Roland Tornau als sicherer Elfmeterschütze.





Zum 6:1-Sieg gegen Bischberg leistete Timo Renk (16) viel Vorarbeit. Gregor Hetzel (8) setzte mit seinem Hattrick in der ersten Hälfte die Grundlage zum Erfolg, zu dem auch Marco Rießland (Bild Mitte im Tor rechts), Max Böhm und Khalid Belmouden beitrugen.

Ein Geburtstagsständchen brachten beide Mannschaften dem 1. Vorstand Alexander von Stetten nach dem Spiel (unten Mitte mit Tochter Sarah), dem sie mit den 6 Punkten für die beiden Siege der 1. und 2. Mannschaft ein sehr erfreuliches Geburtstagsgeschenk machen konnten.





Mit 2 Elfmetern, davon einem an ihm verschuldeten und einem weiteren Tor schoss Roland Tornau den siebringenden Vorsprung als Hat trick heraus. Sicherheit in der Abwehr und viel Laufarbeit nach vorne bot Felix Degenhart (Mitte am Ball). Immer für Torgefahr sorgte der routiniert aufspielende Aydin Özilban (10) auf der Außenbahn. Seine meist selbst erkämpften und hereingezirkelten Eckbälle sorgten immer für Unruhe in der Gunzendorfer Abwehr. Erst mit seinem Treffer vor der Pause konnte der einsatzfreudige Daniel Töwe (unten) den Gunzendorfer Riegel brechen, die dann noch 6 Treffer zur 7:1-Niederlage hinnehmen mussten.



Aufgebot FC Wacker Bamberg

Sebastian Kleis	Steffen Haase
Jonas Ohmer	Patrick Seidel
Leo Graf	Pascal Fritsch
Fatih Yildirim	Kevin Adams
Maximilian Berndt	Roland Tornau
Christoph Tippelt	Robin Tornau
Maximilian Seger	Felix Müller
Tobias Kuttler	Stefan Kühn
Kilian Stapf	Jörg Rührer
Timo Renk	Felix Degenhart
Alexander Gebele	Martin Schuster
Sebastian Dengler	Stefan Breuer
Rafael Muck	Armin Sabzghabasoufiany
Kim Noah Thau	Florian Schutty
Marco Rießland	Frank Grassl
Matthias Döhnel	Noah Judex
Gregor Hetzel	Pablo Barrionuevo
Max Böhm	Flo Wirnitzer
Lars Hoffmann	David Schwab
Manuel Tänzer	Elia Grimminger
Tizian Hetterich	Daniel Töwe
Finn Haferkamp	Sergio Isele
Khalid Belmouden	Benjamin Loges
Tim Purucker	Simon Zwosta
Aydin Özilban	Tobias Förtsch
Markus Schnitzer	Felix Schlegel
Nico Teufel	Thomas Michaelis
Paul Arvid Klose	Erik Kunze
Lorenz Damian	Pit Schmidt
Max Jerabek	Sebastian Schmidt
Andi Rödel	Martin Loy
Pascal Fritsch	Marian Möller
Mirco Blum	David Stössel
	Jason Rott
	Lukas Hantke
	Pascal Sartorius
	Patrick Philipp
	Matthias Schlagenhaft

Spiele vom 8. Sept. 2024 - Kreisklasse 1:

SV Zapfendorf – SV Dörfleins II	2:1
FC Baunach – SV Hallstadt	2:1
RSC Oberhaid – FC Oberhaid II	4:0
SpVgg Trunstadt – SG Reckend./Ger.	0:0
FC Wacker Bbg. – FC Bischberg	6:2
FSV Unterleiterbach – TSV Staffelbach	5:0
VfL Mürsbach – SpVgg Lauter	2:4
SV Dörfleins II – FC Baunach	1:1

Spiele vom 15. Sept. 2024 - Kreisklasse 1:

SV Hallstadt – SpVgg Trunstadt	2:2
Rentweins./Frickend. – VfL Mürsbach	1:4
SpVgg Lauter – FSV Unterleiterbach	2:1
TSV Staffelbach – FC Wacker Bbg.	2:1
FC Bischberg – FC Baunach	0:0
SV Dörfleins II – SG Reckend./Ger.	0:7
SV Zapfendorf – RSC Oberhaid	2:1

Spiele vom 8. Sept. 2024 – A-Klasse 3:

DJK Gaustadt – SV Pettstadt II	5:2
Wacker Bbg. II – FSG Gunzendorf II	7:1
Post-SV Bbg. II – Altend./Sassanf. II	4:2
TSV Ebensfeld – Falke Röbersdorf II	4:1
TSG 05 Bamberg – FC Strullendorf II	0:3
Falke Röbersdf. II – Tütscheng./Viereth II	2:3

Spiele vom 15. Sept. 2024 – A-Klasse 3:

Falke Röbersdf. II – TSG 05 Bamberg II	3:2
SV Walsdorf II – FC Strullendorf II	1:6
Altend./Sassanf. II – Wacker Bbg. II	2:2
FSG Gunzendorf II – Tütscheng./Viereth II	0:1
SV Pettstadt II – Post-SV Bbg. II	2:2
ETSV Bamberg – DJK Gaustadt	1:4
TSV Ebensfeld – FC Bischberg II	9:0

**Torschützen FC Wacker Bamberg
Kreisklasse 1 – 2024/25 (Tore 21:17)**

Gregor Hetzel	7
Max Böhm	3
Khalid Belmouden	2
Timo Renk	2
Marco Rießland	2
Markus Schnitzer	2
Finn Haferkamp	1
Max Jerabek	1
Kilian Stapf	1



Neuzugang beim FC Wacker

◀ David Stössel

21 Jahre
Linker Flügel
DJK Konstanz

Jeweils einen lupenreinen ▶
Hattrick steuerten Gregor
Hetzel (rechts) im Spiel
der Ersten gegen Bisch-
berg und Roland Tornau im
Spiel der Zweiten gegen
Gunzendorf zu den hohen
Siegen bei.
Herzlichen Glückwunsch!



EINLADUNG

Generalversammlung des FC Wacker Bamberg am Dienstag, 1. Oktober 2024

Beginn 20.30 Uhr im Vereinsheim des FC Wacker

- TAGESORDNUNG:**
1. Begrüßung
 2. Protokollverlesung
 3. Bericht der Vorstandschaft
 4. Berichte der Abteilungen
 5. Kassenbericht
 6. Wünsche und Anträge
 7. Verschiedenes und Aussprache

Anträge sind per E-Mail (info@fcwacker1927.de) oder postalisch (Margaretendamm 7, 96052 Bamberg) an den Vorstand zu richten.

Herzliche Einladung ergeht an alle Vereinsmitglieder!

**Für Festlichkeiten oder
Veranstaltungen im Vereins-
heim wenden Sie sich bitte
an den Thekendienst.**

Tel. 0951 / 6 75 04

FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft A-Klasse Bamberg 3, Saison 2024/25

1	DJK Teut. Gaustadt	11	37:13	30
2	ASV Gaustadt	9	35:11	25
3	TSV Ebensfeld	10	46:8	25
4	FC Strullendorf II	10	29:13	20
5	Post-SV Bamberg II	10	28:16	19
6	FC Wacker Bbg. II	11	36:39	17
7	SG Altendorf/Sassanf. II	10	28:19	14
8	SG Tütscheng./Viereth II	10	17:26	13
9	FC Falke Röbersdorf II	9	22:24	12
10	SV Pettstadt II	9	17:28	10
11	TSG 05 Bamberg II	10	16:27	7
12	FC Bischberg II	8	8:29	5
13	SV Walsdorf II	10	10:41	5
14	ETSV Bamberg	9	8:23	4
15	FSG Gunzendorf II	10	7:27	2

FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 3 – Saison 2024/25

So. 21. 7.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– DJK Teut. Gaustadt	1:7
Mi. 24. 7.	19.00	Post-SV Bbg. II	– FC Wacker Bbg. II	5:2
So. 28. 7.	16.00	SV Walsdorf II	– FC Wacker Bbg. II	3:7 ⚡
So. 4. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– Tütscheng./Viereth II	3:1 ⚡
So. 11. 8.	15.00	TSV Ebensfeld	– FC Wacker Bbg. II	6:0
Mi. 14. 8.	18.30	FC Wacker Bbg. II	– TSG 05 Bamberg II	3:3 →
So. 18. 8.	14.00	FC Strullendorf II	– FC Wacker Bbg. II	6:0
Mi. 21. 8.	18.30	FC Wacker Bbg. II	– FC Falke Röbersd. II	5:4 ⚡
Sa. 31. 8.	17.00	FC Bischberg II	– FC Wacker Bbg. II	1:6 ⚡
So. 8. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FSG Gunzendorf II	7:1 ⚡
So. 15. 9.	14.00	Altendorf/Sassanf. II	– FC Wacker Bamberg II	2:2 →
So. 22. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Pettstadt II	
So. 29. 9.	16.00	ETSV Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	
Sa. 12. 10.	15.30	ASV Gaustadt	– FC Wacker Bbg. II	

Rückrunde:

Fr. 18. 10.	19.00	DJK Teut. Gaustadt	– FC Wacker Bbg. II	
Sa. 26. 10.	14.00	FC Wacker Bbg. II	– Post-SV Bbg. II	
So. 3. 11.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Walsdorf II	
So. 10. 11.	12.00	Tütscheng./Viereth II	– FC Wacker Bbg. II	
Sa. 16. 11.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– TSV Ebensfeld	
So. 16. 3. 25	16.00	TSG 05 Bamberg II	– FC Wacker Bbg. II	
So. 23. 3.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Strullendorf II	
So. 30.3.	13.00	FC Falke Röbersd. II	– FC Wacker Bbg. II	
So. 6. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Bischberg II	
So. 13.4.	13.00	FSG Gunzendorf II	– FC Wacker Bbg. II	
Sa. 19. 4.	16.00	FC Wacker Bamberg II	– Altendorf/Sassanf. II	
So. 27. 4.	13.00	SV Pettstadt II	– FC Wacker Bbg. II	
So. 4. 5.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– ETSV Bamberg	
Sa. 17. 5.	14.00	FC Wacker Bbg. II	– ASV Gaustadt	

Jugendcamp 2024 beim FC Wacker Bamberg

Das letzte Sommerferien-Wochenende 2024 konnten die Schützlinge der Wacker-Jugendleiterin Kathi Judex auch in diesem Jahr wieder mit einem Fußball-Jugendcamp ausklingen lassen. Unter der Leitung von Wackerspieler Erik Kunze haben sich 32 angemeldete Nachwuchsfußballerinnen und Fußballer von nah und fern beim FC Wacker Bamberg 3 Tage mit dem deutschen Lieblingssport Fußball begeistert eingebracht. Angeleitet von den Fußball-routiniers Erik Kunze, 1. Vorstand Alexander von Stetten, Pablo Barrionuevo, Sergio Isele und Martin Schuster mit netter Unterstützung von Leah, Sarah und Marie übten sie intensiv den Lauf mit dem Ball, die Ballbehandlung, Schießübungen und gegnerische Durchsetzungskämpfe und waren mit vollem Eifer bei den Übungen integriert, wie es die Bilder und die Teilnehmerschar beweisen (mehr Bilder auf www.fcwacker1927.de Jugendcamp).

Wie es sich zu einem Camp gehört durften die Nachwuchsleistungssportler auf dem Vereinsgelände in Zelten nächtigen, wofür sie sicher ausgelaut eine verdiente und nötige Nachtruhe benötigten, um am nächsten Tag wieder fit zu Werke zu gehen.

Die Hitze und das Training machte nicht nur durstig sondern verlangte nach kalorienzählenden Übungseinheiten auch nach kräftefördernden Mahlzeiten, für deren Zubereitung in der Küche unsere Michaela sich um die Unmengen von Nudelgerichten kümmerte und den Kochlöffel schwang, tatkräftig unterstützt von ihrer Tochter Kathi, der Marie und der freiwillig helfenden Kathi, Mutter eines der jugendlichen Camp-Teilnehmers.

Allen Trainern, Helferinnen und Helfern nicht nur ein außerordentlich großes Lob für die Mühen um den Nachwuchs an diesem hochgradigen Sommerwochenende, verbunden mit den höchsten Lobeshymnen, die unsere Jüngsten für die lehrreichen und unterhaltsamen Tage sicher dankbar und unvergesslich in Erinnerung behalten. Wir hoffen natürlich, dass damit auch die Grundlagen für gute Fußballer geboten wurden, die auch der FC Wacker in Zukunft benötigt. Vielen Dank auch von den teilnehmenden Jugendlichen und dem FC Wacker.



Fußball-Altstar Rudi Hastreiter mit Tips für den Nachwuchs





Vom Jugendcamp begeistert Canbügü und Lukas.



Campleiter Erik Kunze (oben) gibt Übungsanweisungen. Die Übungsleiter Sergio Isele, Erik Kunze und Martin Schuster (im Bild fehlt Alexander von Stetten) lehrten die Techniken, wofür sich auch viele Mädchen interessierten.



Der FC Wacker gratuliert seinem jahrzehntelangen Mitglied

Jürgen Zolleis

zum 75. Geburtstag

den er am 12. September feiern durfte, recht herzlich.

Seit Urzeiten der Chef des Zapfhahns und der Bierfässer im Wirtschaftsbetrieb des FC Wacker im Duo mit seiner Frau Elfi. Als geschickter Handwerker mit freiwilliger Feuerwehrausbildung immer bei allen anfallenden Arbeiten und Reparaturen am Vereinsheim und Vereinsgelände anpackend, Helfer an allen Veranstaltungen, Vereins- und Privatfeiern, Kinderweihnachts- und Faschingsfeiern sowie beim Johannifeuer und auch gern beim Fußballspiel dabei. Einfach ein helfendes Vereinsmitglied wie man es sich besser nicht wünschen kann. Erfreulich auch der große Familienverbund und Verwandtschaft, die großteils Mitglieder sind oder immer wieder als Gäste seinen Wacker besuchen.



Dafür ein großes Lob und der Dank der FC-Wacker-Vereinsführung und der stets von dir verwöhnten Mitglieder mit den herzlichsten Glückwünschen.

Alles Gute zu Deinem Ehrentag, immer Gesundheit und viel Freude mit der Familie und den Enkeln und natürlich beim Wacker. Wir wünschen dir, dass du auch im fortgeschrittenen Alter den Genuss am Leben genießen kannst und auch weiterhin den FC Wacker bei Bedarf helfend unterstützt. Die Glocken von St. Otto sollen dich lange dazu fit halten.



Der sich als Torwart in dieser Saison dem FC Wacker angeschlossene Pascal Fritsch hat die Rolle des Stadionsprechers wieder belebt und kündigt mit sonorer Stimme die Aufstellung, Torschützen und Einwechslungen lautstark und betonungsfreudig von der Terrasse aus an. Hervorragend wie ein gelernter Profi zur Freude der Zuschauer. Dafür ein großes Lob und vielen Dank vom FC Wacker Bamberg. Simma hart. Simma Wacker.

Wir stellen vor:

Maximilian Seger

Säge



Alter:	27
Größe / Gewicht:	185 / 82 kg
Position/Funktion:	Linker Verteidiger/ Linksaußen
Heimatort/Land:	Bamberg/ Deutschland
Beruf:	Marketing-Manager
Beim FC Wacker seit:	Juni 2024
Sportlicher Werdegang:	FC Eintr. Bamberg, SV Merkendorf
Grund des Vereinswechsels:	Marco Rießland
Größter sportlicher Erfolg:	Landesliga Eintracht Bamberg
Sportliche Ziele:	Aufstieg in die KL
Hobbys:	Gym; Reisen; Fußball
Liebblingsverein:	SK Sturm Graz
Sportliches Vorbild:	Cristiano Ronaldo
Was mir beim FC Wacker gefällt:	Gemeinschaft, Wille
Was mich nervt:	Diskussionen
Änderungswünsche:	Mehr Kommunikation auf dem Platz
Mein wichtigstes Spiel:	Pokalfinale Eintracht Bamberg
Mein schlimmstes Spiel:	Ligaspiel gegen Aufseß mit Merkendorf
Tabellenstand am Saisonende:	1.
Name der Frau/Freundin:	Franziska Wittmann
Traumfrau:	Franziska Wittmann
Lieblingofilm:	Shutter Island
Lieblingsmusik:	Hip Hop
Lieblingsgruppe:	Run-D.H.C.
Lieblingsschauspieler/in:	Leonardo DiCaprio
Lieblingsauto:	Mercedes G 63
Lieblingsautor:	J.K. Rowling
Lieblingsgericht:	Burger
Was ich nicht essen würde:	Artischocken
Lieblingsgetränk:	Aperol Spritz
Wünsche für die Zukunft:	Gesundheit und Familiengründung
Legensmotto:	DU In or nothing
Tipp zum Spiel:	3:1